

## Klassifizierung: Rolliplus (Privatzimmer)

- Für eine erfolgreiche Zertifizierung müssen alle genannten Kriterien erfüllt sein! -

### 1. Art des Objektes

- 1.1 **Das Zimmer liegt Parterre** und verfügt über zwei barrierefreie Fluchtmöglichkeiten im Erdgeschoss.

**ODER**

**Das Zimmer liegt im Obergeschoss**, welches über einen Aufzug (Bewegungsfläche vor der Aufzugtür min. 150x150cm, Türbreite min. 90cm, Fahrkorb min. 110x140cm, Höhe der Bedienelemente 80cm, Bedientableau mittig auf einer Seite) verfügt, und in den oberen Stockwerken ist ein barrierefreier Zugang auf den Balkon vorhanden.

- 1.2 Die Außentüren des Gebäudes sind so leichtgängig und es besteht so viel ebener Bewegungsraum vor der Tür, dass ein Gast mit Rollstuhl die Tür selbstständig öffnen und in das Gebäude einfahren kann. Das Zimmer ist stufenlos oder über eine Rampe (mit Geländer; Steigung nicht höher als 6%) erreichbar.
- 1.3 In unmittelbarer Nähe (max. 30m) zum Eingang des Objektes befinden sich Behindertenparkplätze (min. 350cm breit).

### 2. Ausstattung und Einrichtung

#### 2.1 Wohnbereich/Schlafbereich

- 2.1.1 Alle Türen haben eine lichte Weite von min. 90cm.
- 2.1.2 Alle Wege im Zimmer haben eine lichte Weite von min. 85cm.
- 2.1.3 Die Bewegungsfläche vor den Möbeln (Schrank, Bett) beträgt min. 120x120cm.

### *Kriterien Rolliplus (Privatzimmer)*

- 2.1.4 Eine Zimmerbeleuchtung kann am Bett ausgeschaltet werden.
- 2.1.5 Es besteht die Möglichkeit, über dem Bett einen Haltegriff anzubringen.
- 2.1.6 Das Zimmer ist mit einer Alarmglocke am Bett versehen oder wird auf Wunsch mit einem mobilen Notrufsystem (z.B. schnurloses Telefon mit Notruftaste) ausgestattet.
- 2.1.7 Das Zimmer wird auf Wunsch mit einem schnurlosen Telefon ausgestattet oder das vorhandene Telefon steht am Bett.
- 2.1.8 Die Tische sind unterfahrbar (Höhe min. 70cm, max. 80cm).
- 2.1.9 Alle Bedienungsvorrichtungen (Lichtschalter, Fenstergriffe, Vorhangstangen, Heizungsregler) sind frei zugänglich und aus Sitzhöhe erreichbar.
- 2.1.10 Alle Geräte im Zimmer (TV, Radio etc.) sind aus Sitzhöhe bedienbar.

### **2.2 Frühstücksraum / Teeküche**

- 2.2.1 Es gibt im Frühstücksraum uneingeschränkt unterfahrbare Tische, die eine Rangierfläche von min. 150x150cm aufweisen.
- 2.2.2 Die Teeküche ist stufenlos oder über eine Rampe erreichbar. Einer Person im Rollstuhl ist es uneingeschränkt möglich, sich selbst in der Teeküche zu versorgen (ein unterfahrbarer Arbeitsbereich, Erreichbarkeit von Wasserhahn, Geschirr, Besteck etc.) → **wenn Teeküche vorhanden!!!**

### **2.3 Sanitärbereich**

- 2.3.1 Der Fußboden im Bad/WC hat einen auch bei Nässe rutschfesten Belag.
- 2.3.2 Der Freiraum vor Dusche, Badewanne und WC beträgt mind. 150x150cm.
- 2.3.3 WC mit einer Breite von min. 40cm und eine Höhe von 48cm.
- 2.3.4 Das WC ist von zwei Seiten (vorne, links oder rechts) zugänglich, auf wenigstens einer Seite ist eine 80cm breite Bewegungsfläche vorhanden.
- 2.3.5 Der Sanitärraum ist mit einer Alarmglocke am WC versehen oder wird auf Wunsch mit einem mobilen Notrufsystem (z.B. schnurloses Telefon mit Notruftaste) ausgestattet.
- 2.3.6 Das Handwaschbecken ist min. 40cm breit und 30cm tief und unterfahrbar bei einer Höhe von 70cm.

### *Kriterien Rolliplus (Privatzimmer)*

- 2.3.7 Der Spiegel ist im Winkel verstellbar oder in seiner Aufhängöhe angepasst.
- 2.3.8 Die Fläche für den ohne Schwelle erreichbaren Duschplatz mit Bodenablauf beträgt min. 140x140cm.
- 2.3.9 Dusche und WC sind wenigstens auf einer Seite mit stabilen Haltegriffen in 80-85cm Höhe (und nicht Handtuchhaltern) ausgestattet.
- 2.3.10 Ein Sitzhocker bzw. Klappsitz in der Dusche ist vorhanden.
- 2.3.11 Alle Armaturen und Bedienungselemente (Heizung, Lichtschalter etc.) sind aus Sitzhöhe erreichbar.

---

### **3. Services**

---

- 3.1 Der Ansprechpartner, der mit den Gästen direkten Kontakt hat, ist mit den spezifischen Anforderungen von Rollstuhlfahrern vertraut.
- 3.2 Der Ansprechpartner für das Vermietungsobjekt ist über den rollstuhlgerechten Status des Objektes informiert und kann Auskunft geben.
- 3.3 Eine genaue Beschreibung und ein Grundriss des Objektes können auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden.
- 3.4 In der Unterkunft liegt für die Gäste eine ansprechend aufbereitete Infomappe mit aktuellen Informationen zu folgenden Themen bereit:
  - Reparaturmöglichkeiten für Rollstühle
  - Ärzte
  - Hilfsdienste
  - barrierefreie Veranstaltungen
  - Einkaufs- und Ausflugsmöglichkeiten